

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf, / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf, mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

9. Jahrgang

13. November 2015

Nummer 46

Gesprächsrunde „Asyl und Flüchtlinge“

Am 2. November hatte die Großröhrsdorfer Bürgermeisterin Kerstin Ternes Vertreter aus dem Stadt- sowie Ortschaftsrat, den Vereinen, Kindereinrichtungen, Schulen, Kirchen, Polizei, Jobcenter und dem Landratsamt Bautzen zu einer Gesprächsrunde zum Thema Asyl und Flüchtlinge geladen. Zielstellung war es, alle gesellschaftlichen Akteure an einen Tisch zu bringen, diese über den aktuellen Stand zu informieren und Kooperationspotentiale zu finden. 45 Interessierte und Engagierte waren dieser Einladung in die Vereinsräume der Kulturfabrik gefolgt. Denn aus den Veröffentlichungen der regionalen Presse war herauszulesen, dass auch Großröhrsdorf mit der Aufnahme von weiteren Asylbewerbern und Flüchtlingen rechnen muss. Entsprechend den Vorstellungen des Landkreises sollen in Großröhrsdorf prozentual nach der Einwohnerzahl insgesamt 163 Flüchtlinge untergebracht werden. Zu dieser Gesprächsrunde war auch der Leiter des Ausländeramtes Bautzen, Herr Lars Eibisch geladen, welcher über Grundsätzliches zum Asylverfahren, die Entwicklung der Asylbewerberzahlen und die sich daraus ergebenden Schlussfolgerungen für die Unterbringung im Landkreis Bautzen sprach. Herr Eibisch sprach von 100 Asylbewerbern pro Woche, die der Landkreis momentan neu aufzunehmen und unterzubringen hat. Für diese sucht der Landkreis händeringend Unterkunftsmöglichkeiten. Wobei Lars Eibisch betonte, dass die Stadt Großröhrsdorf bereits mehrere potentielle Unterkunftsmöglichkeiten in Privateigentum gemeldet hat, die der Landkreis jedoch bisher nicht näher untersuchte, da in der Stadt bereits Asylbewerber untergebracht sind. Gleichzeitig betonte er jedoch, dass er tagtäglich auf neue, voraussichtlich höhere

Prognosezahlen vom Freistaat wartet und es wahrscheinlich notwendig wird, diesen städtischen Vorschlägen nachzugehen.

In einer sachlichen Diskussion konnten an diesem Abend Fragen zur Sicherheit der Bevölkerung, Unterbringungsmöglichkeiten für Asylbewerber, deren Arbeitschancen sowie Maßnahmen zur Integration besprochen werden. Des Weiteren stellte sich das Bündnis Bunte Westlausitz, welches sich u.a. im Rödertal für eine positive Begegnung mit den hier lebenden Asylsuchenden im alltäglichen Miteinander stark macht, vor. Am darauffolgenden Tag fand eine Asyl-Konferenz mit Landrat Michael Harig und den Bürgermeistern des Kreises in Bautzen statt. Zu dieser Konferenz informierte der Landrat zu den neuesten Prognosezahlen des Freistaates. Demnach muss der Kreis Bautzen in den letzten Wochen dieses Jahres voraussichtlich 250 Menschen pro Woche aufnehmen. Und 2016 soll diese Zahl auf 400 pro Woche steigen. In Anbetracht dieser Situation rief der Landrat nochmals alle Kommunen im Landkreis dazu auf, noch weitere leerstehende Gebäude und Unterbringungsmöglichkeiten zu melden. Und er wiederholte, was er schon vor Wochen gesagt hat: Wenn nicht ausreichend Unterkünfte gefunden werden, müssten Turnhallen als Notquartiere belegt werden. Sie stünden dann nicht mehr für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung. „Das müssen wir verhindern.“

Landkreis und Kommunen werden hier ihr bestmöglichstes tun. Es geht jedoch nur in einem breiten Miteinander der Bürgerschaft. Deshalb baten die Mitglieder des Bündnisses Bunte Westlausitz an diesem Abend nochmals alle Anwesenden um ihr Mitwirken.



Nanu, was wächst denn da?

Diese Frage stellt sich seit dem 30. Oktober 2015 möglicherweise der eine oder andere Passant, der am „Eichelgarten“ der Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Agnesheim“ vorbeigeht. Denn dort, wo im vergangenen Herbst die bruchanfalligen Eichen weichen mussten, strecken nun eine Blutbuche, eine Winterlinde, eine Bergulme und eine Rosskastanie ihre Äste in den Himmel.

Die Agnesheimkinder begrüßten diese Bäume mit Liedern und Gedichten und beobachteten gebannt, wie das Team der Firma „Kohout“ mit Hilfe eines Baggers die Bäume einsetzte. Dann durften die Kleinen selbst den Spaten in die Hand nehmen, als es galt, die Pflanzlöcher mit Erde zu füllen. Bei Kaffee, Apfelkuchen und Kartoffelstangen aus eigener Herstellung und frischen Apfelspalten konnten danach alle Gäste im angrenzenden Turnraum in einem Video verfolgen, wie ein Baum in der Baumschule wächst.

Im Vorfeld hatten sich die Kinder in einem Baum-Projekt auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Sie sammelten Blätter und Früchte, gestalteten mit verschiedenen Techniken Bilder und lernten, wo die Krone und wo die Wurzeln zu finden sind.

Jeder der gepflanzten Bäume bietet andere, interessante Details, die die Kinder in den nächsten Monaten und Jahren entdecken werden: silbrige Rinde hier, honigduftende Blüten dort. Wir freuen uns schon auf das nächste Frühjahr, wenn die ersten zarten Blättchen zu Knospen beginnen. Und damit wir dann immer noch wissen, welcher Baum an welcher Stelle steht, hat jeder Baum ein von den Kindern gestaltetes Schild erhalten. So kann auch der eine oder andere Passant nachlesen, was dort an der Bergstraße wächst.

Der Einladung des Agnesheims waren alle privaten Spender und der Verein „Einigkeit“ gefolgt. Auch Pfarrer Schwarzenberg sowie Frau Ternes und Herr Riffel von der Stadtverwaltung - dem Grundstückseigentümer - verfolgten die Pflanzung. Nun hat das städtische Grundstück wieder vier Laubbäume. Zu allen Spendern und fleißigen Papiersammlern, die diese Investition in die Zukunft ermöglicht haben, sagen wir herzlich: „Dankeschön!“

Der Elternrat der Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Agnesheim“



Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr werden die Vertreter des Stadtrates u. des Gemeinderates und die Bürgermeisterinnen zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt auf den Friedhöfen und Kriegsdenkmälern am Sonntag, dem 15. November Kränze niederlegen.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

14.11.	9 - 11 Uhr	Herr DS Remus	03 59 52-5 61 41
15.11.	9 - 11 Uhr	Krohnenbergstraße 4, Bretinig-Hauswalde	
18.11.	9 - 11 Uhr	Herr ZA Wils	03 59 52-3 12 11
		Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

13.11.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
14.11.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
15.11.	Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
16.11.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
17.11.	Stadt-Apotheke	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
18.11.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str.	7035205-54236
19.11.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

Montag, dem 23.11.2015, 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15

statt.

Tagesordnung: 1. Aktuelle Informationen
2. Anfragen Ortschaftsräte
3. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Heidrun Helaß
Ortsvorsteherin

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Wehrrechtsänderungsgesetz 2011

Am 02. Mai 2011 erfolgte die Verkündung des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011. Mit der Neuregelung des § 58 WPfG werden die Meldebehörden verpflichtet, dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden. Die Datenerhebung dient dazu, Adressen zu erhalten, um potentiellen Rekruten Informationsmaterial über die Streitkräfte zukommen zu lassen. Hintergrund dieser Regelung ist Aussetzung der Wehrpflicht.

Die Betroffenen können nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz der Datenübermittlung nach § 58 WPfG widersprechen.

Der Widerspruch kann in der Meldebehörde, bei der Stadt Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Meldebehörde

Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist. Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem 27. November 2015 nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte. Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen.

Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen.

Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter:

<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm>

Ansprechpartner:

LfULG, Informations- und Servicestelle Rötha,
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha
Telefon: 034206 589-15, -51, Telefax: 034206-589-60
E-Mail: pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de

Fortbildungspflicht

Sachkundige Personen sind verpflichtet jeweils innerhalb von Dreijahreszeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.

Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2015.

Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen.

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Weitere Hinweise finden Sie unter: <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm>

Ansprechpartner:

LfULG, Referat Berufliche Bildung, Zuständige Stelle

Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden-Klotzsche

Telefon: 0351 8928-3414, Telefax: 0351 8928-3499

E-Mail: andreas.burkhardt@smul.sachsen.de

robby.oehme@smul.sachsen.de

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am **Montag, 23.11.2015 von 17.30-18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 15**, statt.

Helaß, Ortsvorsteherin

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier in Großröhrsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am **Mittwoch, dem 09. Dezember 2015 um 14:30 Uhr** laden wir Sie recht herzlich zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier in die Festhalle am Rödertalstadion ein. Bei Kerzenschein, nach Kaffee und Stollen werden uns die Tanzmäuse aus Arnsdorf mit ihrem Programm unterhalten.

Damit wir die Sitzplätze planen und für ihr leibliches Wohl sorgen können, bitten wir unbedingt bis spätestens 04. Dezember 2015 um Anmeldung unter der Telefonnummer 283-31 oder 283-0 oder persönlich an der Information des Rathauses.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Kommen und freuen uns auf einen gemütlichen, weihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ihre Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Aus der 12. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

Lediglich ein Bauantrag lag den Mitgliedern des Ausschusses zur Beratung in ihrer Sitzung am 5. November vor. Ohne Bedenken gab der Ausschuss sein gemeindliches Einvernehmen für den Bau eines Einfamilienhauses an der Pulsnitzer Straße, hinter dem Autohaus Steinert.

Aus der 13. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zu Beginn der Sitzung am 29. Oktober hatte der Stadtrat erfreulicherweise über die Annahme von Spenden zu beschließen. Im Oktober hat die Kita „Erfinderkinder“ 60,- € von Herrn Benedict von Saint Andre erhalten. Des Weiteren schenkte Herr Manfred Golm dem Heimatmuseum verschiedene Werke aus seinem literarischen Schaffen. Beide Zuwendungen nahm der Stadtrat gern an.

Im nächsten Tagesordnungspunkt erläuterte Stadtwehrleiter Peter Pirschel die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Großröhrsdorf. Demnach ist der bereits existierende Brandschutzbedarfsplan alle vier Jahre zu prüfen und fortzuschreiben. Mit diesem Plan werden die Schutzziele und die besonderen Risiken der Stadt Großröhrsdorf festgeschrieben und damit auch die finanziellen Erfordernisse für das Personal, die Ausrüstung und Unterhaltung der Feuerwehr. So wurden zum Beispiel das Schulzentrum mit der Drei-Feld-Sporthalle und die Horträume in der Kulturfabrik mit in die Liste der Einrichtungen, die der Brandverhütungsschau unterliegen, aufgenommen.

Danach bestellte der Stadtrat Herrn Sten Rank, Sachgebietsleiter Ordnungswesen zum weiteren Standesbeamten für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Breitnig-Hauswalde.

Herr Rank hat das Grundseminar an der Akademie für Personenstandswesen erfolgreich abgeschlossen und erfüllt nun die notwendigen Voraussetzungen für dieses Amt. Jetzt sind vier Mitarbeiter/-innen neben der Durchführung von Eheschließungen und Begründung von Lebenspart-

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

nerschaften auch zur Ausstellung von Urkunden, Fortführung der Personenstandsregister und für alle weiteren Aufgaben des Standesamtes befähigt. Die Mitglieder des Stadtrates freuten sich, dass seit über 25 Jahren nun auch wieder ein Mann Trauungen vollziehen kann und wünschten ihm stets ein glückliches Händchen, um viele dauerhafte Ehen zu schließen.



Weiterhin entschied der Stadtrat, die Nutzungsgebühren für die Großröhrsdorfer Kegelhalle zu ändern. Die angespannte Haushaltssituation macht es notwendig, alle freiwilligen Leistungen einer Wirtschaftlichkeitsprüfung zu unterziehen. Ab 2016 müssen auch Schulen in fremder Trägerschaft für die Nutzung bezahlen und die Großröhrsdorfer Vereine und Verbände erhalten 50 % Ermäßigung gegenüber dem regulären Preis.

Des Weiteren beschloss der Stadtrat eine moderate Erhöhung der Eintrittspreise im Technischen Museum ab dem Jahr 2016. Auch hier war aufgrund der angespannten Haushaltssituation die Wirtschaftlichkeit der Einrichtung zu überprüfen. Beim Technischen Museum können die kompletten Kosten nicht aus Gründen des Gemeinwohls gedeckt werden. Jedoch ein Abgleich mit den umliegenden Museen hat gezeigt, dass eine Preiserhöhung von 0,50 € bei den Erwachsenen auf 2,50 € und bei den Kindern auf 1,00 € akzeptabel ist.

Ferner beschlossen die Stadtratsmitglieder eine Stellungnahme zum Vorentwurf der 2. Fortschreibung des Regionalplanes Oberlausitz-Niederschlesien.

Außerdem beschloss der Stadtrat die Aufstellung einer Ergänzungssatzung „Adolphstraße 18a“, um eine Bebauung mit Unterständen zur Holzbearbeitung und -lagerung durch den Eigentümer zu ermöglichen.

Verkaufsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand

Objekt 1: Eigentumswohnung

Adresse: Walther-Rathenau-Straße 17, 01900 Großröhrsdorf

Größe: 50,86 m²

Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 40.000 Euro

Objekt 2: Eigentumswohnung

Adresse: Walther-Rathenau-Straße 19, 01900 Großröhrsdorf

Größe: 37,16 m²

Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 30.000 Euro

Nähere Informationen sowie Kurzbeschreibung der Objekte finden Sie unter www.grossroehrsdorf.de, Rubrik „Leben & Wohnen“

Wohnungswirtschaft



Praßerschule

Liebe Eltern der Schulanfänger 2016,

im nächsten Jahr beginnt für Ihre Kinder ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt. Deshalb laden wir Sie bereits jetzt zu einem Beratungselternabend in die Schule ein.

Neben Informationen zu Inhalten des evangelischen Religionsunterrichtes sowie zum Fach Ethik wollen wir Ihnen Anregungen geben, wie Sie auch im häuslichen Bereich Ihre Kinder gut auf die Schule vorbereiten können und Ihre Fragen zum bevorstehenden Schulstart beantworten. (→)

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Interessierte Eltern der künftigen Schulanfänger treffen sich **am 25.11.2015, um 19.30 Uhr in der Aula der Praßerschule** (3. Obergeschoss)!

Auf Ihr Kommen freuen sich

P. Filip
Schulleiterin

und

A. Paulig
Beratungslehrerin



Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Schüleraustausch nach Amerika

Aufgeregt und voller Erwartungen trafen wir uns am 25. September in Dresden am Flughafen. Gemeinsam mit Frau Richter und Frau Schneider sollte jetzt endlich unser langersehntes Abenteuer nach Amerika beginnen. Der Flug verging schnell, sodass wir unsere Austauschschüler, die wir bereits in Deutschland kennen gelernt hatten, direkt nach der Landung in Chicago wiedersahen. Überraschenderweise wartete ein typisch amerikanischer Schulbus auf uns, mit dem wir dann nach Burlington in die Central High School, unsere Partnerschule, fuhren und über den Schulalltag in Amerika informiert wurden. In den nächsten Tagen verbrachten wir viel Zeit mit unseren Gastfamilien und lernten so eine komplett andere Kultur kennen. Natürlich durfte auch ein Ausflug nach Chicago nicht fehlen. Der Anblick der Skyline war für alle sehr beeindruckend. Außerdem gingen wir mit unseren Austauschschülern in die Schule, wo wir in Deutschkursen Vorträge über unser Land hielten und Fragen beantworteten. Besonders erfreut hat uns aber der Besuch an einer Grundschule. Nachmittags verbrachten wir unsere Zeit auf unterschiedliche Weise. So spielten wir beispielsweise Lazer Tag, sahen Volleyballspiele, besuchten einen Trampolinpark, trafen uns zum Kürbis schnitzen, gingen shoppen oder saßen einfach nur als Gruppe bei einem Lagerfeuer. Glücklicherweise durften wir sogar zu einem Homecoming dance gehen, da genau zur Zeit unseres Austausches die sogenannte Homecoming week stattfand. In dieser Woche wurden ehemalige Schüler eingeladen, ihre alte Schule zu besuchen. Nach und nach wurde die Verständigung besser, sodass viele neue Freundschaften entstanden. So vergingen die zwei Wochen in Burlington wie im Flug.



Nachdem wir uns am Bahnhof tränenreich verabschiedet hatten, begann nun unsere 21-stündige Zugfahrt mit dem Amtrak nach New York. Bereits nach dem Anblick der ersten Gebäude steigerte sich die Aufregung, sodass jeder aus dem Fenster starrte und plötzlich waren wir da. Wir standen mitten in New York, in der wohl berühmtesten Stadt der Welt. Auf dem Weg zum Broadway Hotel reihte sich Wolkenkratzer an Wolkenkratzer. Am nächsten Morgen fuhren wir mit dem Boot zur Freiheitsstatue, besuchten Ellis Island und lernten eine komplett andere Kultur in Chinatown kennen. Schon am ersten Tag beeindruckte uns New York durch die unterschiedlichen Menschen, die vielen gelben Taxis und die Hektik, die in der Stadt herrscht. Es war kein Vergleich zu unserem alltäglichen Leben auf dem Land. In den Tagen danach spazierten wir durch den Central Park, besichtigten das American Museum of Natural History, überquerten die Brooklyn Bridge und besuchten das 9/11 Memorial, was uns alle persönlich sehr mitnahm. Auch ein Besuch auf dem Times Square durfte nicht fehlen, wo uns sofort die riesigen Leuchtreklamen ins Auge stießen. Ein besonderes Highlight war der umwerfende Ausblick vom Empire State Building bei Nacht. Außerdem sahen wir das Broadway Musical Chicago. Jeder Tag war durch andere Erlebnisse geprägt, sodass wir eine großartige Zeit verbrachten. Für

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

uns alle war es eine tolle Chance sein Englisch zu verbessern, Erfahrungen zu sammeln und eine andere Kultur kennen zu lernen.

Ein großer Dank gilt Frau Richter und Frau Schneider, die uns nicht nur im Voraus bei allem unterstützt haben, sondern auch dafür sorgten, dass wir diesen Austausch nie vergessen werden. An dieser Stelle ist auch der amerikanischen Lehrerin, Frau Bliss, ein recht herzliches Dankeschön auszusprechen.

Kürbisfest am Gymnasium

Am letzten Freitag im Oktober war es wieder soweit. Die neuen Fünftklässler wurden im Rahmen des Kürbisfestes am Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium begrüßt. Auch diesmal folgten der Einladung des Fördervereins zahlreiche Schüler/-innen gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern. So war die Cafeteria gut gefüllt und bei Kaffee, Limo, Kuchen und Hot Dogs führten vor allem die Erwachsenen ausgiebige Gespräche. Für Kurzweil bei den Kindern sorgten die Holzwerkstatt vom Stellwerk Radeberg und ein Basteltisch.



Natürlich gehören zu einem Kürbisfest auch Kürbisse - und diese hatten die Fünftklässler mitgebracht. Unter fünfundzwanzig selbstgestalteten schaurig-schönen Kürbissen wurden am Ende des Festes durch alle anwesenden Kinder die schönsten Kürbisse gewählt und mit Preisen prämiert. Der erste Platz ging an Annika Pruske aus der Klasse 5a, gefolgt von Elsa Rummel aus der Klasse 5d und den dritten Platz errang der Kürbis von Julian Frederic Goller und Paul Fabius Höpfner aus der Klasse 5a.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Weihnachts-Flohmarkt zum Nikolausfest

Am 6. Dezember möchten wir alle Interessenten dazu einladen, ihre Weihnachtsbasteleien im Ratskeller des Gemeindeamtes in Bretnig-Hauswalde zu präsentieren!

- Serviettentechniken
- Fensterbilder
- Holz- und/oder Gipsarbeiten
- Häkeln, Stricken, Sticken
- sonstiges

Wer also selbsthergestellte Schätze besitzt, diese auch verkaufen möchte und dazu einen Ratskeller-Tisch kostenfrei buchen will, sollte sich bitte bis 30.11.15 unter folgenden Tel.-Nr. anmelden.

Grit Hartmann 0171 3366917 Simone Haufe 0151 17304477

per Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de
grit.hartmann@kunath.biz

Seniorentreff

Am 05. November fand der Seniorentreff statt. Zu Gast war Herr Nitsche mit einem Diavortrag über „Großröhrsdorf-Niederstadt gestern und heute“. Den 2. Teil wird er uns im nächsten Jahr präsentieren. Wir danken Herrn Nitsche für den Vortrag.

Der nächste Treff findet am 03.12.2015 statt.

Die Klubleitung

AG Weihnachtsmarkt

Kinder-Bastel-Spaß 2015

Hallo liebe Kinder,

auch in diesem Jahr kommt pünktlich zum Weihnachtsmarkt der Nikolaus nach Großröhrsdorf und bringt natürlich wieder viele kleine Leckereien mit.

Für den ein oder anderen versteckt sich sogar ein etwas größeres Geschenk im Geschenkesack. Doch zunächst freut er sich auf Post von euch.

Schneidet einfach den Nikolaus aus und klebt ihn auf eine Postkarte. Doch ganz fertig ist der Nikolaus noch nicht. Verbindet dazu die Punkte miteinander in aufsteigender Reihenfolge ihrer Zahlen. Wenn ihr möchtet, könnt ihr das Bild auch ausmalen.

Die Postkarte mit eurem Nikolaus gebt ihr bitte bis zum 2. Dezember im Rathaus ab oder werft sie in den Rathausbriefkasten. Die Auslosung findet dann am Sonntag, dem 6. Dezember 2015, um ca. 16.00 Uhr zum Weihnachtsmarkt auf der Bühne vor dem Rathaus statt. Vergesst nicht euren Namen, die Anschrift und euer Alter anzugeben. Kleine Bastelfreunde dürfen sich natürlich helfen lassen.

Zu gewinnen gibt es tolle Geschenke, die euch der Nikolaus übergeben wird. Wir freuen uns auf eure Zusendungen!

Viel Spaß beim Basteln!



Quelle: ausmalen2000.com

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Alter: _____

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Wilfried Schiman	am	18.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Hannelore Kießig	am	19.11.	zum	70. Geburtstag
Herrn Reinhold Pusch	am	19.11.	zum	80. Geburtstag
Frau Johanna Dienst	am	20.11.	zum	85. Geburtstag
Frau Susanne Hinkelmann	am	22.11.	zum	90. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e. V.

Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier

Liebe Kleinröhrsdorfer Seniorinnen und Senioren,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur Weihnachtsfeier **am Sonnabend, den 28.11.2015 um 14.30 Uhr in den Wintergarten der „Seeterrasse“** auf dem Campingplatz Luxoase ein.

Highlights der besonderen Art sind dieses Mal: zauberhafte Gitarrenklänge von sehr jungen Künstlern und bislang unveröffentlichte Schulgeschichten aus Kleinröhrsdorf.

Monika Fritzsche (Heimatkalender, Karten) wird wieder mit einem Stand vertreten sein. Die Kleinröhrsdorfer Chronik steht zum Verkauf bereit.

Bitte lassen Sie uns bis zum 20.11.2015 eine Rückmeldung zukommen.

Eine Liste zum Eintragen liegt wieder beim Bäcker aus.

Mit freundlichen Grüßen, die Seniorenparty-Organisatoren:

Ina Philipp, Wallrodaer Straße 9, Tel: 0152 23625621,

Iljana Hilpert-Bohrisch, Am Storchennest 9, Tel.:46063



Verein „Einigkeit“ e. V.

Hellau,

liebe NÄrinnen und Narren,

ab dem 11.11. beginnt nun wieder die närrische Zeit. Auch in dieser fünften Jahreszeit lädt der Verein „Einigkeit“ e.V. zum Faschingsball ein. Er findet am **30. Januar 2016** – Beginn 20.00 Uhr – in der Festhalle Großröhrsdorf statt. Unter dem Motto „In Gage tobt 'ne Rock'n Roll-Party“, sollte sich jeder der Lust hat, themabezogen oder ganz einfach in ein Faschingskostüm kleiden und sich einige Stunden im bunten Getümmel amüsieren.

Die Crazy-Sweet-Family konnten wir für einen Rock'n Roll Auftritt gewinnen, der uns sicher alle begeistern wird.

Ab 1. Dezember 2015 beginnt der Vorverkauf für 4,00 €/Karte im Schreibwarengeschäft Zöllner und Friseurstudio Greif. An der Abendkasse kostet die Karte dann 4,99 €. Tischreservierungen für Gruppen sind möglich, wenden Sie sich an uns.

Auch unsere Jüngsten sollen nicht zu kurz kommen, deshalb laden wir am Sonntag, dem **31. Januar 2016** ab 14.00 Uhr zum großen Kinderfasching ein. Wir freuen uns schon auf die Käfer- und Prinzessinenkostüme, auf Indianer und Supermänner

Auch für euch gibt es wieder Überraschungen.

Der Eintritt ist an diesem Tag für alle frei.

Auf einen riesigen Ansturm und tolle Kostüme freut sich der Verein „Einigkeit“ e.V.

PS: Natürlich sehen wir uns erst zum Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt, oder?

Foto: Fotolia.com

Vereine und Verbände



Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2015

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,

der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e. V. lädt Sie zur mittlerweile dritten Mitgliederversammlung in diesem Jahr am **Dienstag, den 17.11.2015, um 18:30 Uhr in das Eiscafé Kaufer**, in Bretinig recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Erörterung zur geplanten Satzungsänderung, §§ 5,13 der Vereinsatzung und Änderung der Beitragssatzung; § 1, Beitragserhöhung
4. Abstimmung zur geplanten Satzungsänderung zum Zwecke der Jahresbeitragsenerhöhung auf 120 €
5. Feststellung des Abstimmungsergebnisses
6. Beschlussfassung über die Satzungsänderung zur Beitragssatzung
7. Auswertung der Aktivitäten 2015
8. Planung der Aktivitäten für 2016
9. Verschiedenes/ offene Diskussion/ Gäste

Wir hoffen auf rege Versammlungsteilnahme!

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung (ca. ab 19.45 Uhr) laden wir Sie recht herzlich zu einem Bowlingabend in den Bowlingtreff Bretinig ein!

Mit freundlichen Grüßen

Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V.

Ralf Buschan

(Vorstandsvorsitzender)

—— Stammtisch —— Stammtisch ——

Der nächste Unternehmerstammtisch findet für alle Interessierten am 20.11.2015 ab 19.00 Uhr in der Festplatzgaststätte statt.

Für Rückfragen bitte an Konrad Hürig Tel: 58401 wenden!



Handballclub Rödertal - Die Rödertalbienen

Großer Kampf bleibt unbelohnt – HCR scheitert im Pokal mit 23:24 an Erstligist SVG Celle

Trotz großer personeller Probleme lieferten die noch zehn verbliebenen „Bienen“ des HC Rödertal am letzten Samstagabend Erstligist SVG Celle einen großen und aufopferungsvollen Kampf, mussten sich am Ende aber dennoch knapp mit 23:24 (11:13) dem Favoriten aus der Belletage des deutschen Frauenhandballs geschlagen geben und sind somit im Achtelfinale des DHB Pokal ausgeschieden. Die große Sensation vor über 600



Zuschauern in der „Sporthalle am Schulzentrum“ im sächsischen Großröhrsdorf lag dabei lange Zeit in der Luft, denn acht Minuten vor Spielende führten die Underdogs aus dem Rödertal noch mit vier Treffern. Doch vor allem in der Endphase wurde der Kräfteverschleiß auf Seiten des HCR aufgrund der fehlenden Wechsellmöglichkeiten für alle sichtbar und Celle drehte die Partie kurz vor Schluss noch zu ihren Gunsten.

HC Rödertal: Hubald, Rammer, Markeviciute 5/4, Pöschel 2, Frankova 1, Preis 8, Nepolsky 2, Jäger 3, Rösike 2, Havel

Zuschauer: 600

Foto: Henry Lauke

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Sieg und Niederlage

Die 1. Mannschaft war beim alten Rivalen in Pulsnitz zu Gast. Bereits nach den Doppeln lag man im Rückstand und konnte diesen in den Einzel-Runden nicht mehr aufholen. Über die Zwischenstände 2:1, 5:4 und 7:5 kam letztlich die 9:6-Niederlage zustande. Dass an diesem Tag durchaus mehr drin war, zeigt das knappe Satzverhältnis von 32:26. Aber dazu fehlten insbesondere die Punkte im oberen Paarkreuz.

In der 2. Kreisliga empfingen die Großröhrsdorfer den Tabellenletzten aus Cunnewitz. Von der Konstellation schien damit alles klar, aber der Gegner war nicht zum Punktlieferant bereit. Deshalb sorgte der 1:2-Rückstand nach den Doppeln auch für einige verdutzte Gesichter beim Gastgeber. Das es am Ende doch noch ein 10:5-Erfolg wurde, war neben der Spielstärke im oberen und mittleren Paarkreuz vor allem der Tatsache zu verdanken, dass die Großröhrsdorfer in den knappen Spielen meist das glücklichere Ende für sich behielten.

1. KL	TTC Pulsnitz 69 4 – SG Großröhrsdorf 1	9:6
	Rönisch (0,5), Grohmann (0), Kögler (2,5), Ehrlich (1), H.-G. Jarschke (1), Kaiser (1)	
2. KL	SG Großröhrsdorf 2 – DJK TTV Cunnewitz 2	10:5
	H. Jarschke (2,5), Röllig (2,5), Fraunheim (2), Stanke (2), Jurkin (1), Berndt (0)	

V. Röllig



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Fulminanter Saisonauftakt der SG Großröhrsdorf

Gleich zum ersten Punktspiel der Dresdner Bezirksliga in der Saison 2015/2016 lief die SG Großröhrsdorf beim SV Meißen I auf, dem Absteiger aus der Sachsenklasse. Ohne Angst vor dem Gegner startete die SG selbstbewusst in den ersten Satz und erspielte sich bereits in der ersten Rotation einen 5-Punkte-Vorsprung. Am Ende ging der Satz komfortabel mit 25:17 zugunsten der SG aus. Mit unveränderter Aufstellung ging es in Satz zwei deutlich enger zu. Die SG wackelte zu Beginn in der Annahme, fand dann jedoch souverän ins Spiel zurück. Die 2:0-Führung nach Sätzen war so sicher nicht vorhersehbar gewesen. Die SG, die bis dahin in Annahme und Zuspiel konstant agierte, lag zu Beginn des dritten Satzes plötzlich aufgrund von eigenen Fehlern mit 5 Punkten zurück. Trotz starker kämpferischer Leistung musste die SG den Satz mit 23:25 abgeben. Im vierten Satz stand die Annahme wieder und die letzten Punkte wurden mit platzierten Angriffen erspielt. Am Ende ein verdienter Sieg der SG mit 3:1.

Leider mussten zwei Spielerinnen der SG aufgrund von anderweitigen Verpflichtungen die Mannschaft nach dem ersten Spiel verlassen, so dass Trainerin J. Seeger für das zweite Spiel nur noch auf einen Kader von acht Spielerinnen zurückgreifen konnte. Dennoch konnte sich die SG den ersten Satz mit 25:19 sichern. Auch der zweite Satz verlief ähnlich. Trotz zunehmender Müdigkeit in Kopf und Beinen wurden die Anweisungen der Trainerin gut umgesetzt und so die Lücken in der gegnerischen Abwehr ausgemacht, so dass auch dieser Satz mit 25:22 an die SG ging. Im dritten Satz sollten noch einmal alle Reserven mobilisiert werden, um nicht in einen kräftezehrenden vierten Satz gehen zu müssen. Die letzten Punkte entwickelten sich zu einem wahren Krimi, in der keiner Seite mehr als ein Punkt in Folge gelang. Über 21:20 und 22:21 stand es 22:23 gegen die SG, bevor diese erneut den Ausgleich erzielte. Der nächste gegnerische Angriff blieb an der Netzkante hängen, und die letzte Annahme segelte ins Abseits, so dass die SG den letzten Satz des Tages glücklich, aber nicht verdient, mit 25:23 für sich entscheiden konnte. Sie steht damit auf dem ersten Tabellenplatz.

Am 21.11.2015 fordert die SG Großröhrsdorf in eigener Halle (Gymnasium Großröhrsdorf) die Mannschaften von USV TU Dresden II und VSV GW Dresden-Coschütz II heraus (Beginn 14:00 Uhr). Infos, Ansetzungen und Ergebnisse gibt es wie immer auch unter www.sg-grossroehrsdorf.de

SG Großröhrsdorf – SV Meißen I: 3:1 (25:16; 26:24; 23:25; 25:10)
SG Großröhrsdorf – Post SV Dresden II: 3:0 (25:19; 25:22; 25:23)

Es spielten: Katja Friedemann (AA), Bettina Gilge (MB), Anja Kuban (L), Melanie Kugler (AA), Angelique Möbius (AA), Nicole Mögel (Z), Claudia Schreiter (MB), Christin Sommer (MB), Bianca Weise (D), Doreen Winkler (AA)

Trainerin: Julia Seeger

Vereine und Verbände



SC 1911 Großröhrsdorf e.V.

Fußball - Rückblick:

Herren	Kreisoberliga	SC 1911 - SG Crostwitz	2:2
A-Junioren	Landesklasse	Turbine/Rotation Dresden - SC 1911	3:0
B-Junioren	Landesklasse	SC 1911 - Bischofswerda/Neustadt	4:2
C-Junioren	Landesklasse	SC 1911 - SG Weißig	1:5
D-Junioren	1. Kreisliga	TSV Pulsnitz 1920 1. - SC 1911	1:0
E-Junioren	2. Kreisliga	Deutschbaselitz/Biehla/Cunnersdorf - SC 1911	3:7
F-Junioren	1. Kreisliga	SC 1911 1. - Arnsdorfer FV	0:0

Vorschau:

Sa., 14.11.

09:00	D-Junioren	1. Kreisliga	SC 1911 - SV Post Germania Bautzen
09:00	E-Junioren	2. Kreisliga	SC 1911 - SG Nebelschütz
09:00	F-Junioren	1. Kreisliga	Arnsdorfer FV - SC 1911 2.
10:30	B-Junioren	Landesklasse	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911
12:30	Herren	1. Kreisliga	SV Einheit Kamenz 2. - SC 1911 2.
14:00	Herren	Kreisoberliga	SV Post Germania Bautzen - SC 1911

So., 15.11.

11:00	C-Junioren	Landesklasse	FC Oberlausitz Neugersdorf - SC 1911
11:00	A-Junioren	Landesklasse	SC 1911 - Radebeuler BC
13:00	F-Junioren	1. Kreisliga	FV Ottendorf-Okrilla - SC 1911 1.

Mi., 18.11.

14:00	A-Junioren	Landesklasse	SC 1911 - Dresdner SC
-------	------------	--------------	-----------------------

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV-Liga I. Herren

SG Kleinröhrsdorf I - Hirschfelder SV I. 4936:5118

Mit Ersatz aus unserer II. bestritten wir das Heimspiel gegen Hirschfelde. Von Beginn an hatten wir keine Chance auf den Sieg. Keiner konnte sein Leistungsvermögen abrufen, so das zum Schluss eine herbe Niederlage eingesteckt werden musste.

Wir spielten mit: Sven Bürger 790, Olaf Schurig 867, Andre Seidel 790, Jan Böhme 785, Robert Kunz 843 und Heiko Hornuff 861 Holz O. S.

MSV Blau Weiß Kreckwitz I. - SG Kleinröhrsdorf I. 5131:5120

Nach dem knappen Sieg in Heidenau sollten eigentlich die nächsten Punkte gegen Kreckwitz folgen. Der Beginn lief eigentlich nach Plan. Robert Kunz (872 Holz) und Jan Böhme (826 Holz) spielten einen kleinen Vorsprung heraus. Tino Braun (814 Holz) und Sohn Nico (838 Holz) blieben unter den Erwartungen der Mannschaftskameraden. Nun war ein Rückstand von 77 Holz da. Trotz der guten 855 Holz von Heiko Hornuff und Tagesbestwert von Olaf Schurig (915 Holz), ging der Sieg mit 11 Holz knapp an Kreckwitz. Wir dürfen den Kopf nicht hängen lassen. Im nächsten Heimspiel greifen wir wieder voll an.

Wir spielten mit Robert Kunz 872, Jan Böhme 826, Tino Braun 814, Nico Braun 838, Olaf Schurig 915 und Heiko Hornuff 855 Holz O. S.

1. Damen - Kreismeisterliga

KV Blau-Weiß 99 Rodewitz/H. - SG Kleinröhrsdorf 1533:1501

Ganz ungewohnt mussten unsere Mädels dieses Mal zum Samstagvormittag ran. Und so hieß es auf nach Rodewitz und man wusste das dort ein starker Gegner wartet. Doch ganz so stark zeigte sich Rodewitz dieses mal gar nicht und es wäre für unsere Mädels schon möglich gewesen zu gewinnen, aber leider mussten sie sich doch mit 32 Holz geschlagen geben. Diana Seidel spielte wieder Tagesbestleistung mit unglaublichen 440 Holz (290 Volle und 150 Abräumer). Herzlichen Glückwunsch. Mach weiter so!

Weitere Ergebnisse: Mareen Dölling mit 374 Holz, Tina Hein mit 368 Holz und Chresanti Scharsach mit 319 Holz.

3. Herren - Kreisliga

KV Grün-Weiß Zeißholz - SG Kleinröhrsdorf III. 2499:2437

Zum dritten Punktspiel ging es nach Zeißholz, genauer nach Deutschbaselitz, wo die Sportfreunde ihre Heimkämpfe ausüben.

Vereine und Verbände

Der erste Spieler der Gegner startete mit viel lautstarker Unterstützung seiner Leute und konnte zugleich ein Ausrufezeichen mit dem Tagesbestwert von 458 Holz setzen. Den Rückstand von rund 70 Holz konnten wir bis zum Schluss nicht wettmachen. Auch unser heutiger bester Spieler David Kroker (mit 446 Holz!) konnte keine Wunder vollbringen. Es war trotzdem ein Spiel auf einem hohen Leistungsniveau, dass Karl Martin in seinem zweiten Punktspiel mit superstarken 415 Holz unterstrich!

Weiter spielten mit: Sturm Tobias: 387; Schäfer Daniel: 400; Klengel Tino: 386; Miethe Harald: 403 Holz D. S.

SG Kleinröhrsdorf III. - SV Kraftverkehr Kamenz II. 2395:2311

Beim zweiten Spiel der Saison konnten wir die Punkte auf unserem Konto gutschreiben.

Trotz einem leichten Rückstand in der ersten Spielhälfte, gelang es uns, die Vorzeichen zu drehen. Mit 423 Holz hatte Martin Dölling den Bestwert unserer Mannschaft, gefolgt von David Kroker (414Holz).

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Karl Martin, der sein erstes Pflichtspiel bei der III. bestritt. Als „Startgebot“ legt er 378 Holz auf die Bahn! Ein richtig guter Einstand - Glückwunsch Karl!

Weiter spielten mit: Rick Kroker (394), Heiko Kirstan (393), Harald Miethe (393Holz). D. S.

Pferdehof Gina's Heimat e.V.

Viele Gründe zum Feiern

Bei schönstem Herbstwetter nahm die Voltigiergruppe des Pferdehofs Ginas Heimat e.V. am 03.10.2015 zum wiederholten Male an einem Turnier des PSI Tannehof in Neu-Krauscha im Landkreis Görlitz teil. Die Ergebnisse dieses Tages waren einem Feiertag würdig. Unter der Leitung von Simone Hörnig starteten unsere TurnerInnen in 4 Prüfungen der verschiedensten Altersklassen und errangen 5 Siege, zwei Zweitplatzierungen und einen vierten Platz. Klassensiegerin in der Einzel-Prüfung der AK bis 12 Jahre wurde Brunhilde Lorek, die mit einer Superleistung 13 weitere Starter hinter sich ließ. In der altersoffenen Einzel-Prüfung erzielten Josephine Krölller und Lucy Ziesche bei einer Wertnote von 6,087 punktgleich den ersten Platz. In den altersoffenen Doppel-Prüfungen gewannen Markus Bösel und Josie Kenner vor unseren Zweitplatzierten Bianka Schmiedgen und Lena Schuster.



Abgerundet wurden diese tollen Ergebnisse mit einem Sieg der Matrosen und Hula-Mädchen im Themenvoltigieren in der Mannschaftszusammensetzung: Bianca Schmiedgen, Markus Bösel, Josephine Krölller, Lucy Ziesche, Brunhilde Lorek, Annika Schiebold, Josie Kenner und Lena Schuster. Den zweiten Platz errangen unsere Spanier in der Besetzung: Cassandra Schölzel, Amira Paufler, Luisa Thiemig, Pia Fischer und Charlotte Noritzsch. Die Zauberer in der Besetzung: Kimberly Gronich, Nina Jungnickel, Cäcilia Lau, Clarissa Böhm, Nelly Sue Oswald, Lilly Kenner, Svenja Schiebold und Maya Hoffmeister gelangten auf Platz 4 in dieser Wertungsprüfung.

Ein großes Dankeschön gilt vor allem unserer Stute Wenka, die unsere Voltigierer geduldig und brav bei allen Starts über viele Stunden durch den Longierzirkel trug.

Am 30.10.15 fand auf der Reitanlage in Großerkmannsdorf ein Sondertraining statt, welches unsere Voltigierer durch den Sieg (→)

Vereine und Verbände

bei den Kreis-Kinder- und Jugendspielen des Landkreises Bautzen erungen hatten. Als Trainerin stand uns die Preisrichterin und Trainerin von Moritzburg Christin Bäßler zur Seite, die uns mit vielen Anregungen und Tipps in die nächsten Trainingseinheiten entließ, welche schon bald unter dem schützenden Dach der neuen Reithalle stattfinden werden.

Kontakt: Simone Hörnig, Pferdehof Ginas Heimat, Hauptstraße 60, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 0172/3573087

Das Voltigiertraining findet immer samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Pferdehof Ginas Heimat statt.



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse



Freitag, 06.11.

AH Ü32 FSV – Germania Bischofswerda 3:4
Tore: J. Schöberle, P. Urban, M. Lauke

Sonnabend, 07.11.

F-Jugend TSV Pulsnitz 1920 – FSV/SV Steina 1885 7:0

D-Jugend FSV/SV Steina 1885 – SG Großnaundorf 1:8
Tor: B. Kadner

Sonntag, 08.11.

C-Jugend SpG FSV/SV Steina 1885 – TSV Pulsnitz 1920 0:4

E-Jugend: Hermsdorfer SV – SpG FSV/SV Steina 1885 5:0

Frauen: SV Gnaschwitz-Doberschau – FSV 2:1
Tor: N. Scholz

Männer FSV 2. – SG Crostwitz 1981 2. 5:0

Tore: A. Schäfer, T. Wobst, R. Fischer, 2x D. Schulz

FSV 1. – TSV Wachau 2. 3:0

Tore: J. Schäfer, A. Wazinski, M. Wolf

Vorschau:

Sonnabend, 14.11.

E-Jugend: FSV/SV Steina 1885 – FV Ottendorf-Okrilla 1. 10.00 Uhr

D-Jugend: SV Burkau 1. – SpG FSV/SV Steina 1885 10.30 Uhr

Männer: SG Wilthen 3. – FSV 2. 14.00 Uhr

Baruther SV 90 1. – FSV 1. 14.00 Uhr

Sonntag, 15.11.

F-Jugend: SpG FSV/SV Steina 1885 – Hermsdorfer SV 11.00 Uhr

C-Jugend: Hermsdorfer SV – SpG FSV/SV Steina 1885 11.00 Uhr

Frauen: FSV – Bischofswerdaer FV 2. 14.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Noch einmal herrliches Wanderwetter bescherte uns das Abwandern in diesem Jahr.

Ungewöhnlich hohe Temperaturen begleiteten uns am Sonntag bei der Wanderung im Rödertal. Wir wanderten über die Siedlung, durch das Birkenwäldchen und den Schrebergarten, vorbei am Wasserwerk Mühlweg Richtung Großröhrsdorf. Von der Bachstraße führte der Weg über die Silberspitze, vorbei an der Post bis zur Kirche. In der Kirche hörten wir einen Kurzvortrag über den Bau und die Renovierung dieser Einrichtung.

Anschließend ging es zum Gasthof Stern, wo das Mittagessen bereits auf uns wartete.

12 Wanderfreunde bedankten sich nach der Rückkehr bei der Wanderleiterin Maria Kunadt für die 10 km-Wanderung.

F.G.



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Donnerstag, 19.11. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6-12 Monate)

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Kirchliche Nachrichten

15. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Hauswalde: 09.00 Gottesdienst

Großröhrsdorf: 10:30 Musical „Ester, Königin von Susa“

Bretinig: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 19:00 Abendgottesdienst

18. November – Buß- und Betttag

Kleinröhrsdorf: 09:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Rammenau: 10.00 Gemeinsamer Gottesdienst zur Friedensdekade mit dem Erwachsenenkreis Hauswalde

Großröhrsdorf: 19:00 Gottesdienst zur Friedensdekade – aus gestaltet von unserer Jungen Gemeinde

Herbstputz um die Stadtkirche

Wir bitten um Ihre tätige Mithilfe beim Herbstputz am Sonnabend, den 14.11.2015 von 9:00 – 12:00 Uhr auf unserem Inneren Friedhof und auf dem Gelände um die Kirche! Bringen Sie bitte dazu Laubbesen mit! Außerdem bitten wir um Voranmeldung im Pfarramt oder bei unserem Hausmeister Marcel Fichtner für die Planung! Wir freuen uns auf Ihr Mit-tun und den anschließenden Imbiss, zu dem Sie eingeladen sind!

Herzliche Einladung zum Frauentreff für Jung und Alt

Zum Thema „Ich kann es kaum erwarten!“ laden wir alle interessierten Frauen am **17.11.2015 um 20 Uhr ins Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf** ein. Lassen Sie sich überraschen!

Der Eintritt ist frei.

Der Erwachsenenkreis der Ev. Kirchengemeinden Bretinig und Hauswalde lädt recht herzlich zum

BITTGOTTESDIENST FÜR DEN FRIEDEN 2015

im Rahmen der Friedensdekade 2015 am Buß- und Betttag 18.11.2015 10:00 Uhr in die Ev. Kirche Rammenau ein.

Das diesjährige Motto der Friedensdekade lautet „**Grenzerfahrung**“.

Es geht um Grenzen, die bestehen, die überwunden oder befestigt werden und eben die Erfahrung der direkt oder indirekt Betroffenen mit Grenzen. Eine spannende und leider zur Zeit sehr aktuelle Thematik. Der Erwachsenenkreis will in diesem Gottesdienst einige Aspekte dieser Thematik beleuchten.

Seit einigen Jahren bereitet der Erwachsenenkreis jeweils zum Buß- und Betttag einen Gottesdienst vor, der sich mit Themen beschäftigt, die vordergründig mit „der Kirche“ wenig zu tun haben – manchmal - oder eigentlich immer – waren es brisante und kontrovers diskutierte Themen, ebenso wie unser diesjähriges, das auch unsere „inneren Grenzen“ beim derzeitigen Asylantenproblem zum Inhalt hat.

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Sonstiges

Diavortrag - CUBA „Rhythmus, Rum & Revolution“

Am Mittwoch, dem 25.11.15 zeigen wir den nächsten Diavortrag der Vortragsreihe „Expedition Welt“. Der Multivision - Vortrag „Cuba - Rhythmus, Rum & Revolution“ wird gehalten von Pascal Violo aus Österreich und beginnt um 20 Uhr. Die Veranstaltung findet in der Festhalle Großröhrsdorf statt. Eintritt kostet €12,90.

Nach intensivem Eintauchen in das kontrastreiche Leben Cubas berichtet Pascal Violo nicht nur von schneeweißen Palmenstränden und wunderschönen Kolonialstädten sondern erzählt auch vom kubanischen Alltag und von den Menschen dieses einzigartigen Landes. In seinen Bildern hört man förmlich das Knattern der Oldtimer und meint den Duft der handgedrehten Zigarren zu vernehmen.

PUSTEBLUME Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Pulsnitzer Str. 35 • Großröhrsdorf • Tel.: 3 11 48
Samstag 9 - 12 Uhr
Sonntag 9 - 11 Uhr

Adventsausstellung
am Buß- und Betttag
ab 10⁰⁰ Uhr geöffnet

Fernsehservice Ihr Panasonic-Händler
Peter Kneisel
Verkauf/Reparatur u. Errichtung von
TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen
Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer
Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82
Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Suche zuverlässige Haushaltshilfe

ca. 3 h wöchentlich
Entlohnung nach Vereinbarung.

Steinbruch 11, Großröhrsdorf, Tel. 4 85 45

Panitz – Reisen Bus & Mietwagenunternehmen

Fahrdienste auf einen Blick für alle Krankenkassen
Krankenfahrten-, Reha-, Arzt-, Chemotherapie- und Bestrahlungsfahrten
Behindertenfahrdienste, Rollstuhltransporte
Busreisen für Gruppen - Vereine - Familienfeiern

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

(altersbedingt)
NIEDERGASTHOF Nachmieter für Gast-
stätte ab 2016 gesucht
Großröhrsdorf Tel. 03 59 52 - 4 64 28

Junges Wohnen in Großröhrsdorf, zentrale Lage
Vermiete ab Dezember 2015 50 m² DG-Wohnung, Küche möbliert, kombinierter Wohn- und Schlafraum,
KM 200 € zzgl. Nebenkosten
zu erfragen Tel. 03 59 52-3 25 31

Suche zuverlässige Reinigungskraft für 2-3 h/Woche für Geschäft in Großröhrsdorf.
Bewerbungen unter Chiffre 01/46 an m+k, Rathausstraße 8, Großröhrsdorf

Eisold Milchbar **Softeis-Becher**
frisch aus der Backstube:
**Mandel-, Mohn-
und Fruchtstriezel**
Bischofswerdaer Straße 3 - Telefon 4 82 67
Mo.-Fr. 7¹⁵-17⁰⁰ Uhr, So. 14⁰⁰-17⁰⁰ Uhr, Sa. geschlossen

Festplatz Gaststätte
18.11.:
Buß- und Betttag
Mittagstisch von 11-14 Uhr
! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !
Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr

Zur Verstärkung unseres freundlichen Teams suchen wir eine
zuverlässige ausgebildete

Friseurin.

Voll- oder Teilzeit möglich.

Schriftliche Bewerbungen an
W. Liebmann, Frisuren u. Entspannungstherapie
Rathausstraße 15, 01900 Großröhrsdorf

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

- > Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- > Errichtung von Sat- und Gemeinschaftsanlagen
- > Verleihservice
- > Fernseh-Reparaturdienst
- > Zugang zum WWW
- > Netzwerke

 Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38

Alle Fächer
Alle Klassen
LRS-Training
Mini-Lernkreis Nachhilfe seit 1974
Nachhilfe direkt in Großröhrsdorf!
Mini-Gruppen (2-4 TN), Einzelunterricht zu Hause, Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss & Abitur, Konzentrationsaufbau...
Rufen Sie uns an! - Tel. 035240 - 778735
...oder auch im Internet: www.minilernkreis.de/nordsachsen

Firma Ulrich Gäbler - Inh. Malermeister Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12 - 01900 Großröhrsdorf - 035952/ 28818

Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege - Helfertätigkeiten - Winterdienst

www.gaeblerdienstleistungen.de

unsere zusätzlichen Leistungen für Privat und Gewerbe

Heckenschnitt • Rasenpflege • Gehwege- & Treppenhausreinigung • Haushaltsauflösungen • Winterdienst • Hauswart
Haushalts- & Putzhilfe mit Fenster- & Gardinen Service - Unsere qualifizierte Mitarbeiterin unterstützt Sie gern in Ihrem Haushalt.

- Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, kontaktieren Sie uns bitte. -

& Maler Gäbler **Ambiente** Meisterbetrieb
kompetent & individuell
Fassade - Decke - Wand - Boden
www.malergaebler.de

SCAN UNS





18.11. Buß- und Betttag von 9 - 11 Uhr geöffnet
22.11. Totensonntag von 9 - 11 Uhr geöffnet
im Angebot Grabschmuck, Chrysanthemen u.a.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-13/14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr
 Lutherstraße 5, Großbröhrsdorf, Tel.: 3 28 41

B L U M E N

DIE SCHÖNSTE SPRACHE DER WELT

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
 Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
 Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
 01900 Großbröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
 und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
 Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
 Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



Faszination smovey

Was ist daran so faszinierend?

Mich beeindruckt insbesondere die Vielseitigkeit der Einsatzmöglichkeiten und die Energie, die in mir frei gesetzt wird, wenn ich mit den smoveys arbeite. Ich habe in unserem Sportverein schon viele neue Trainingsgeräte eingeführt. Aber keines wurde bisher so nachhaltig immer wieder eingefordert.

Was ist smovey?

Es ist ein Vibrationsschwingsystem, bestehend aus einem Spiralschlauch, vier Stahlkugeln und einem Griffsystem mit Dämpfungselementen. Durch das Hin- und Herbewegen der smoveys erzeugen die Stahlkugeln Vibrationen, die sich im ganzen Körper ausbreiten. Man kann sich das so vorstellen, wie wenn ein Stein ins Wasser fällt und sich die dabei entstehenden Kreise wellenförmig ausbreiten.

Was kann smovey?

Ich arbeite nun seit zwei Jahren mit den smoveys, teils im Wasser, teils an Land. In dieser Zeit habe ich erfahren, dass sich meine Beweglichkeit insgesamt sehr verbessert hat. Es würde den Rahmen dieser Information sprengen, alle Vorzüge und Einsatzmöglichkeiten der smoveys zu beschreiben. Man kann es kurz sagen: swing, move & smile. Kommen Sie zu meinem Kurs (siehe Anzeige). Schwingen wir gemeinsam ...

Wir sehen uns - am 08. Januar 2016, 18 Uhr im IGS.

Berit Kunze, natura Sportfreunde e.V.

PS: Der Kurs Haltung-Bewegung-Wirbelsäulengymnastik ist bei den Krankenkassen unter dem Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“ registriert.

Für einen gesunden Rücken

Von den Krankenkassen
 anerkannter Präventionskurs

Start: 8. Januar 2016,
 immer freitags 18 - 19 Uhr,
 im IGS, Melanchthonstraße 20, 01900 Großbröhrsdorf,
 Kursgebühr 85 Euro



Informationen und Anmeldung bei Berit Kunze, Tel. 01522/2926220,
 kunze@natura-center.de oder natura-sportfreunde@web.de

natura Sportfreunde e.V. • c/o Berit Kunze • Adolphstraße 50 • 01900 Großbröhrsdorf

Mmmm ...

**Ab sofort
 wieder da:**



**Bäcker
 Leunert**

die vielfach ausgezeichneten

Christstollen

z.B. Butterrosinenstollen
 und Schokostollen

Rathausstraße 20 - 01900 Großbröhrsdorf
 Tel. 03 59 52 - 4 61 09

Maklerbüro Haufe Immobilien

Beratung * Verkauf * Vermittlung

Großmannstr. 4 * 01900 Großbröhrsdorf

☎ 035952/48258 * www.maklerbuero-haufe.de

!Suchen für unsere Kunden Häuser und ländliche Anwesen!



**Elefant
 misst
 Haut**

20%
 am Aktionstag
 auf alle Eucerin®-
 Produkte

Haut-Sprechtag
 am Dienstag, 17.11.2015
 von 9:00 - 17:00 Uhr

Damit Sie sich in Ihrer Haut wohlfühlen, erfassen wir alle Besonderheiten Ihrer Haut. Finden Sie endlich die Hautpflege, die zu Ihnen passt, speziell auch für Neurodermitis und Psoriasis!

Entdecken Sie, gemeinsam mit unserer Hautexpertin, die Eucerin®-Produkte an unserer Kosmetik-Testbar.

**Reservieren Sie sich Ihren Termin kostenfrei unter
 0800 - 276 32 68 oder direkt in der Elefanten Apotheke.**



Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großbröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800 - 276 32 68 · Telefax: 035952 - 589 16
 E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großbröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Aktionsartikel, Verschreibungspflichtiges, Bücher und Rezeptgebühren. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.



Gültig bis 21.11.2015